



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



August 2017



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

**Tolle
Veranstaltungen
im August!**
Mehr dazu im Innenteil

Netzausbau vor dem Abschluss!

Ab Mitte August ist

**schnelles Internet
auch in Mitterteich
und der Gemeinde
Leonberg**

verfügbar!

Seien Sie einer der Ersten und
profitieren Sie vom schnellen Netz!

Jetzt gleich informieren bei:

**TELEKOMMUNIKATION
GRUNDLER**

PARTNER DER DEUTSCHEN TELEKOM

- ✓ Anmeldung für DSL, Entertain & Festnetz
- ✓ Eigener Anschlußservice + Kundendienst
 - ✓ Telefone, Handys und Zubehör
- ✓ Telekom Neuverträge und Vertragsverlängerungen

Mitterteicher Straße 28
95643 Tirschenreuth
Telefon 09631/1380
www.grundler-telecom.de



Partner

SG Mitterteich/Marktredwitz verbleibt in der jetzigen Spielklasse, in der Bezirksliga Oberfranken Ost.

SG Mitterteich/Marktredwitz verbleibt in der jetzigen Spielklasse, in der Bezirksliga Oberfranken Ost.

Nach der harten Abstiegsregel, von 10 Mannschaften steigen 4 ab, traf es zunächst auch die SG Mit/Mak, die auf Platz 7 landete und eigentlich absteigen mußte.

Doch dann wurde der Schachclub zweimal vom Glück getroffen, zu Einem, daß die auf Platz 6 liegende SG Mehlmeisel/Tröstau zwar absteigen wird, aber im glei-

chen Atemzug ihre 2. Mannschaft Sieger der A-Klasse wurde und somit aufsteigen kann.

Und zum Zweiten, dass der Aufsteiger der A-Klasse aus dem Kreis Hof auf den Aufstieg verzichtet hat.

Damit spielt man in der nächsten Saison gegen Mannschaften aus Thiersheim, Oberkotzau, Helmrechts, Rehau, Kulmbach, Tröstau/Mehlmeisel, Press-EG Mehlmeisel/Tröstau zwar absteigen wird, aber im glei-



**KUNST
AUSSTELLUNG
IM MUSEUM MITTERTEICH**

**„NEUES GLAS“
13.8. – 5.11.17**

Kunstwerke des Künstlers **Engelbert Süß**
dem Schöpfer des Schmiedbrunnens

Veranstaltungskalender August 2017

Mitterteich

1. 8. 2017, 14.00 Uhr
Offener Treff und Spielesachmittag im Dienstagscafé
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

1. 8.–5. 8. 2017
Zoiglausschank
Zoiglbauer, Zoiglbauer

1. 8. 2017, 18.30 Uhr
Nordic Walking
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

1. 8. 2017, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

2. 8. 2017, 9.00 Uhr
Familienfrühstück
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

2. 8. 2017, 14.00 Uhr
Treffen der Angehörigen-
gruppe „Demenz“
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

3. 8. 2017, 19.00 Uhr
Handarbeitsrunde
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

4. 8. 2017, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune
Frühstück
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

4. 8. 2017, 20.00 Uhr
Monatsversammlung
Kleintierzuchtverein e. V.

5. 8. 2017, 19.30 Uhr
1. FCN Fanclub-Treffen
1. FCN Fanclub Stiffland,
Vereinsheim der Taubenzüchter

6. 8. 2017, 10.00 Uhr
Sommerfest
FFW Mitterteich, Feuerwehrhaus

8. 8.–12. 8. 2017
Zoiglausschank
Zoiglwirt Oppl, Zoiglstube Oppl

8. 8. 2017, 18.30 Uhr
Nordic Walking
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

8. 8. 2017, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

9. 8. 2017, 8.00 Uhr
Tagesausflug nach Zwiesel im
Bayer. Wald
Katholischer Frauenbund,
Treffpunkt Josefsheim

9. 8. 2017, 14.00 Uhr
Ausflug mit dem Bimmelbahn-
Express
SPD-Seniorendub, Treffpunkt Josefsheim

9. 8. 2017, 19.00 Uhr
Monatsversammlung
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

10. 8. 2017, 13.00 Uhr
Ausflug nach Oberviechtach
und Tiefenbach
Kath. Seniorenkreis, Treffpunkt Josefsheim

10. 8. 2017, 19.00 Uhr
Handarbeitsrunde
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

11. 8. 2017, 20.00 Uhr
Clubabend
MSC-Stiffland,
Treffpunkt Naturfreundehaus Wernersreuth

11. 8. 2017, 20.00 Uhr
Monatsversammlung
Reservisten Mitterteich,
Gasthof Bayerischer Hof

15. 8.–19. 8. 2017
Zoiglausschank
Zoiglbauer, Zoiglbauer

15. 8. 2017, 18.30 Uhr
Nordic Walking
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

15. 8. 2017, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

17. 8. 2017, 19.00 Uhr
Handarbeitsrunde
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

17. 8. 2017, 19.00 Uhr
Schießtraining in
Thumsenreuth
Krieger-, Soldaten- und Reservistenkamerad-
schaft, Josefsheim

18. 8. 2017, 20.00 Uhr
Monatliches Treffen
MVM Mororsportverein Mitterteich,
Clubheim Rieberhalle

21. 8. 2017, 19.00 Uhr
Kameradschaftsabend
Krieger-, Soldaten- und Reservistenkamerad-
schaft, Kellnerhaus

22. 8. 2017, 14.00 Uhr
Offener Treff und Spielesach-
mittag im Dienstagscafé
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

22. 8. 2017, 18.30 Uhr
Nordic Walking
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

22. 8. 2017, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

23. 8. 2017, 13.00 Uhr
Ausflug nach Pfaben
Evang. Seniorenkreis, Treffpunkt Sparkasse

24. 8. 2017, 19.00 Uhr
Handarbeitsrunde
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

25. 8. 2017, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune
Frühstück
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

29. 8.–2. 9. 2017
Zoiglausschank
Zoiglwirt Hartwich, Zoiglstube Hartwich

29. 8. 2017, 14.00 Uhr
Offener Treff und Spielesach-
mittag im Dienstagscafé
Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

29. 8. 2017, 18.30 Uhr
Nordic Walking
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

29. 8. 2017, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

30. 8. 2017, 19.30 Uhr
Volksmusikalisches Singen und
Musizieren
Singkreis Vetter Hannes,
Naturfreundehaus Mitterteich

31. 8. 2017, 19.00 Uhr
Handarbeitsrunde
NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

Leonberg

7. 8. 2017, 20.00 Uhr
Öffentliche
Gemeinderatssitzung
Gemeinde Leonberg, Jugendheim Leonberg

8. 8. 2017, 14.00 Uhr
Seniorentreff
Pfarrei Leonberg, Jugendheim Leonberg

Pechbrunn

7. 8. 2017, 14.00 Uhr
Gebets- und Gesprächskreis
KAB-Altenwerk Pechbrunn,
Pfarheim Pechbrunn

15. 8. 2017, 18.30 Uhr
Verkauf von Blumen- und
Kräutersträußen zum Fest
Mariä Himmelfahrt
KAB Pechbrunn, Kirchplatz Pechbrunn

28. 8. 2017, 19.30 Uhr
Treffen der Bastelgruppe
KAB Pechbrunn, Pfarheim Pechbrunn

Sommerfest der Feuerwehr

Mitterteich. (jr) Die Feuerwehr Mitterteich lädt für Sonntag, 6. August, zu seinem traditionellen Sommerfest ans Feuerwehrgerätehaus ein. Gefeierte wird ab 10 Uhr mit dem Fröhschoppen. Ab 11.30 Uhr gibt es Schweiners, mit Spoutzn und Graad (Bild). Am Nachmittag Kaffee und selbstgebackener Kuchen, sowie die bewährten Schmankerln, mit Brezen und Käse, saure Bratwürste, Dotsch und Grillspezialitäten. Auf die Kinder warten ab 14 Uhr Rundfahrten mit den Feuerwehrautos, eine Tombola, sowie ein Glücksrad. Highlight ist eine Schatzsuche im großen Sandkasten, wo allerlei



Überraschungen versteckt sein werden. Den ganzen Tag ist die Kolpingstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, das Sommerfest findet bei jedem Wetter statt.
Bild: jr

Weißbier-Musi und Weißbier-Resi gratulierten Brauereichef Michael Hösl feierte seinen 70. Geburtstag



Mitterteich. (jr) Großes Aufsehen in der guten Stube der Stadt. Brauereichef Michael Hösl (5. von links) feierte seinen 70. Geburtstag und viele Gäste kamen um zu gratulieren. Gemeinsam mit Gattin Christine (4. von links) nahm der Jubilar die vielen Glückwünsche entgegen. Extra eingetischt war dazu, bei strahlendem Sonnenschein, der Innenhof der Brauerei. Bürgermeister Roland Grillmeier (5. von rechts) führte den Reigen der Gratulanten an. Humorvoll fragte Grillmeier, „was wäre eine Bierstadt ohne Michael Hösl“. Er dankte ihm für alles, dass er den Bierstandort Mitterteich erhalten und sogar ausgebaut hat und nannte die Brauerei eine Institution. Der Bürgermeister gratulierte mit dem Jubiläumskrug der Stadt mit Zinndeckel. Für den Gewerbeverein gratulierten Vorsitzender Stefan Grillmeier (2. von rechts) und sein Stellvertreter Holger Paschedag (3. von rechts). Beide erinnerten daran, dass Michael Hösl Gründungsmitglied im Verein ist. Ganz besonders herzlich gratulierte Weißbier-Resi Martina Bleistein (4. von rechts), die seit

vergangenem Sommer die offizielle Repräsentantin der Brauerei ist. Unter den Gratulanten auch Kaplan Florian Weindler. Die Überraschung des Tages, die musikalischen Glückwünsche des von der Zoiglsmusi kurzerhand zur Weißbier-Musi umfunktionierten Quartetts. Eine Vielzahl weiterer Vereine schloss sich den Glückwünschen an. Michael Hösl ist seit 1965, mit kurzen Unterbrechungen, immer in der Brauerei seines Vaters und Großvaters tätig. Der Jubilar zeigte sich zuversichtlich, dass das Unternehmen erfolgreich die Zukunft meistert. Mit seiner

Familie, seinen beiden Töchtern Michaela und Franziska, sowie seinen Enkeln Mika-

Janne und Liv-Greta gab es später noch eine große Familienfeier. Bild: jr

Impressum:

„Mitterteicher Taferl“
Herausgeber: Gewerbeverein e. V. Mitterteich
Erscheinungstag: Freitag, 28. Juli 2017
Erscheinungsweise: 11 mal jährlich
Redaktion: Josef Rosner
 Gewerbeverein Mitterteich (verantwortlich)
 Telefon 09632/8513
 E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de
Anzeigen: Alexander Hellwig (verantwortlich)
Projektleitung: Bernhard Griebel, Tel. 0961/85-228
 E-Mail: bernhard.griessl@oberpfalzmedien.de
Druck: Druckzentrum Der neue Tag
 Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:
 Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16
 92637 Weiden

Auflage: 8500 Exemplare
 Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
 Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten. Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

handcrafted furniture SCHREINEREI WEISS

Küchen nach Maß
 Möbel aller Art
 Haus- und Innentüren
 Holz- und Kunststoff-Fenster

Möbel nach Maß
 Gebäudesicherheit
 Bodenbeläge
 24-Stunden-Schlüsseldienst



Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich

Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372 - E-Mail: info@schreinerei-weiss.com

www.schreinerei-weiss.com

Onlinehandel, sowie Garten- und Landschaftsbau

Gärtnerei Schinner investiert in die Zukunft – Mitterteicher Gewerbeförderverein zeigte sich beeindruckt

Güttern/Mitterteich. (jr) In die Zukunft investiert Schinner Gartenbau & Floristik am Standort in Güttern. Davon überzeugte sich jetzt der Mitterteicher Gewerbeförderverein, dessen Mitglied Gartenbauingenieur Hans-Joachim Schinner ist. Schinner unterhält neben dem Stammhaus in Güttern noch sechs Filialen, darunter zwei in Mitterteich. Neu ausbauen will er den Onlinehandel für Topfpflanzen und den Bereich Garten- und Landschaftsbau. Schinner wörtlich, „ich bin ein Dienstleister“. Gewerbefördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier dankte für den Besuch in einem kreativen und innovativen Betrieb mit einem Präsent.

Die Gärtnerei Schinner besteht seit 1900, seit 1995 führt Hans-Joachim Schinner die Geschäfte und hat in den 27 Jahren das Unternehmen modernst ausgerichtet. So erfuhren die Gewerbetreibenden, dass Schinner Gartenbau & Floristik, als jüngstes Kind, seit Anfang dieses Jahres einen Onlinehandel



Gartenbauingenieur Hans-Joachim Schinner (links) führte die Mitglieder des Mitterteicher Gewerbefördervereins durch seinen Betrieb am Stammhaus in Güttern. Dabei zeigte er ihnen auch den neu gestalteten Bereich des Garten- und Landschaftsbau, der derzeit erstellt wird. Gewerbefördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier (2. von rechts) und seine Mitglieder zeigten sich vom kreativen und innovativen Unternehmen in Güttern sehr beeindruckt. Hans-Joachim Schinner nimmt das Heft des Handelns selber in die Hand. (jr) Bild: jr

betreibt. Wer auf der Internetplattform „Blume 2000“ Topfpflanzen bestellt, erhält seine waren original verpackt aus Güttern. Die erste Bewährung hat das Unternehmen mit dem diesjährigen Muttertag schon bestanden. Damals ging eine Vielzahl an

Bestellungen ein, die innerhalb weniger Tage bewältigt werden musste. „Und wir haben diese Aufgabe bestanden“, freute sich Schinner auch über das Engagement seiner Mitarbeiter. Als weiteres neues Standbein stellte er den Gästen den Garten- und

Landschaftsbau vor. Derzeit wird an seinem Stammhaus ein neuer Ausstellungsbeereich errichtet, damit die Leute auch sehen können, wie attraktiv die Gartenanlage bei ihnen zuhause aussehen kann. „Wir machen von der Planung bis zur Durchführung alles, damit der heimische Garten wohnlich und attraktiv bleibt“, sagte Schinner. Doch dies ist nicht alles, was das kreative Unternehmen anbietet. So hat sich Schinner in den vergangenen Jahren immer wieder einen Namen als Konzertveranstalter in seinem „Gwächhaus“ gemacht. „Mein erster Gast war der österreichische Entertainer Reinhard Fendrich, ein Glücksfall für mich. An zwei Tagen hintereinander waren die Konzerte ausverkauft“, sagte Schinner. Der Unternehmer wusste, für viele Künstler von Rang ist ein Auftritt in einem „Gwächhaus“ etwas Besonderes. Schinner betonte, er könne sich sogar eine Erweiterung dieses Angebot an Events in seinem „Gwächhaus“ vorstellen.

AWO

Gut, dass es die AWO gibt!



● Krankenpflege



● Mobiler Hilfsdienst




● Altenpflege



● Der Bunte AWO-Laden

● Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus

Wir sind für Sie da – rund um die Uhr

AWO-Bürgerhilfsstelle Mitterteich
☎ **09633/3888**
Dennerleinplatz 3

Wetten, dass ...? für die Tafel

Im EDEKA Legat Mitterteich, den Metzgereien Grillmeier, Neudert und Siller sowie in den Obstgeschäften Kern in Mitterteich steht jeweils ein Einkaufswagen bzw. Einkaufskorb, in den die Bürger Lebensmittel für die Mitterteicher Tafel spenden können. Damit soll die an Bürgermeister Roland Grillmeier herangetragene Wette unterstützt werden, die die Arbeiterwohlfahrt Mitterteich anlässlich des zehnjährigen Bestehens ihrer Tafel auslobt hat.

Die Mitterteicher Tafel feiert am Sonntag, 30. Juli von 13 bis 17 Uhr vor dem Mehrgenerationenhaus am Kirchplatz in Mitterteich ihr zehnjähriges Bestehen. Schirmherr der karitativen Veranstaltung ist Landrat Wolfgang Lippert.



Aus diesem Anlass hat Vorsitzende Nicole Fürst deshalb eine Wette mit einigen Bürgermeistern des Landkreises, darunter auch Roland Grillmeier, angeregt. Die Herausforderung lautet: „**Wetten, dass die Bürgermeister es**

nicht schaffen, von 100 Bürgern der Stadt jeweils ein gespendetes und natürlich haltbares Lebensmittel für die Mitterteicher Tafel abzugeben bzw. abgeben zu lassen.“

Bürgermeister Grillmeier

nahm die Wette an und bittet nun die Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung für eine gute Sache. Die Spenden können noch bis Samstag, 29. Juli in den oben genannten Geschäften abgegeben werden.


Berthold Kellner bleibt Bezirkssprecher der Oberpfälzer Lebenshilfen

Mitterteich. (jr) Seit acht Jahren ist Berthold Kellner (Mitte) Sprecher aller Oberpfälzer Lebenshilfen. Am Mittwochnachmittag wurde er für vier weitere Jahre in seinem Amt einstimmig bestätigt. Beim Treffen der Oberpfälzer Lebenshilfe in der Förderstätte in Mitterteich erhielt der 54-jährige Geschäftsführer der Lebenshilfe Tirschenreuth wieder einmütig das Vertrauen. Seine Stellvertreterin bleibt Katrin Panek (2. von links) von der Lebenshilfe Amberg. Nicht mehr dem neuen Sprecherteam gehört Johann Halbritter (2. von rechts) von der Lebenshilfe Regensburg an. Er wurde verabschiedet. Dazu gratulierten Brigitte Schindler (links) von der Geschäftsführung der bayerischen Lebenshilfen und Angelika Bauer (rechts), vom Vorstandsteam der Bayerischen Lebenshilfen. Kellner




betonte, dass ihm die Aufgabe große Freude bereitet und er weitere vier engagierte Jahre dafür arbeiten will. Einstimmig beschlossen die Vertreter der Oberpfälzer Le-

benshilfen, dass zum 1. Januar 2018 ein hauptamtlicher Bezirksreferent eingestellt wird. Kellner sprach von einem wegweisenden Beschluss. Die Ausschreibung zu dieser Anstellung soll jetzt zeitnah erfolgen. Finanziert wird der Bezirksreferent, der sich um alle Belange der Oberpfälzer Lebenshilfen kümmern soll, mit Umlagen der Kreisvereinigungen. Jetzt geht es darum, die geeignete Person zu finden, hieß es. Bild: jr



ZWEIRAD GÖHL
BERATUNG - VERKAUF - SERVICE

Ottobadstraße 5
95676 Wiesau
Telefon: 09634-9159090
E-Mail: zweirad-goehl@t-online.de



Zweirad Göhl Ihr starker Partner für:

- Fahrräder und E-Bikes
- Motorräder, Roller und Quads
- Großer E-Bike und Anhängerleih

Kymco Vitality 50, 2-Takt
Sonderpreis inkl. Helm 1.599,- €
Mofadrossel möglich
weitere Modelle auf Lager

Mediterranes Flair am Unteren Marktplatz

Über 1000 Besucher kamen zu „Sommer in der Stadt“ - „The Havlicek Brothers“ begeistern

Mitterteich. (jr) Sommerlich warm ums Herz wurde den Besuchern bei „Sommer in der Stadt“, zu dem der Gewerbeförderverein und die Stadt gemeinsam, nach längerer Pause, auf den Unteren Marktplatz eingeladen hatten. Bei zwar wenig einladenden Temperaturen, aber dafür bei heißer Musik und toller Illumination verbrachten die weit über tausend Besucher einen stimmungsvollen Abend, der schon fast an mediterrane Nächte am Gardasee erinnerte. Großen Anteil daran hatten „The Havlicek Brothers“, die einmal mehr in der Zoiglstadt begeisterten. Bewährt hat sich der Untere Marktplatz als barrierefreie Festmeile.

Gewerbefördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier und sein zwanzigköpfiges Team hatten Schwerarbeit



Unvergleichlich gut, „The Havlicek Brothers“. (jr)

zu leisten, um die vielen Besucher kulinarisch und mit Getränken zu versorgen. Unterstützung fanden die Gewerbetreibenden von der ansässigen Gastronomie am Unteren Markt. Mit dabei waren der Brauereigasthof Helgert mit bayerischen Schmankerln, Brotzeiten und Fassbier der Brauerei

Hösl. Ebenfalls mit im Boot das griechische Restaurant „Mythos“ mit landestypischen Spezialitäten und einer Cocktailbar, sowie die italienische Pizzeria „Da Marco“ mit verschiedenen Pizzas, italienischen Spezialitäten und einer Cocktailbar. Für das leibliche Wohl sorgte die Metzgerei Grillmeier

mit Grillspezialitäten und der Gewerbeförderverein mit einem Getränkestand. Mit dabei der „Zoiglbauer“ mit Zoiglbierausschank und Brotzeiten, sowie die Backstube Sölch mit Backwaren, Gebäck und Süßwaren, im eigens aufgebauten Stand. Höhepunkt des Abends war die Lichtillumination an markanten Gebäuden der Stadt, an Geschäftshäusern und der Mariensäule, die Mitter-

Fortsetzung nächste Seite



Italienische Spezialitäten frisch zubereitet. (jr)



Feiern im Sommer ist in, so am Samstag auch in Mitterteich. (jr)

Mitterteicher Taferl



Ein Prost auf Mitterteich von diesen Damen. (jr)

Fortsetzung von Seite 6

teich in ein ganz besonderes Licht tauchten. Für die Lichtillumination sorgte das Windischeschenbacher Unternehmen „Licht & Laune“. Gewerbebfördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier strahlte auf Nachfrage über den Erfolg. „Wir werden uns Gedanken machen müssen,

ob wir im kommenden Jahr erneut Sommer in der Stadt anbieten, angesichts des großartigen Besuchs“, sagte er, ehe er gleich wieder zum Arbeitseinsatz musste. In der Tat beeindruckte das mediterrane Flair des Unteren Marktplatzes, dazu italienische und griechische Spezialitäten, also fast wie am Mittelmeer.



Mediterranes Flair am Unteren Marktplatz in Mitterteich. (jr)



Über 1000 Besucher wurden zu „Sommer in der Stadt“ am Samstagabend gezählt. (jr)

N-JOY Hair startet neu durch



v.l. Lisa Meixner, Nicole Siegel, Inhaberin Michelle Siegel, Vanessa Malzer & Auszubildende Jill Kaufmann

Nach den Renovierungsarbeiten startete das Team rund um die neue Inhaberin Michelle Siegel zum 01.07.2017 wieder durch.

Farbroller, Spachtel und Besen wieder gegen ihr vertrautes Handwerkzeug wie Haarfarbepinsel, Schere und Föhn.

Neu zum Team dazu gestoßen ist zur Eröffnung Lisa Meixner. Sie wird mit ihrem „Master of Color“ und jahrelangem Fachwissen im Damen- und Herrenbereich das Team bereichern. Nach den Renovierungsarbeiten tauschten Sie

Ein Dank gilt auch an die fleißigen Helfer, die Sie bei ihrem Vorhaben unterstützt haben. Mit neuem Anstrich, optischen Hinguckern und frischem Wind freut sich das Team, Sie in den neu gestalteten Räumen begrüßen zu dürfen.

Zum Angebot gehören:

- Colorationen
- Haarverlängerungen/Haarverdichtungen von Great Lengths
- Steckfrisuren
- Make Up
- Olaplex Behandlungen
- Styling
- Bartpflege
- Herren-/Damenschnitte
- Farb- und Typberatungen



Ihr Team vom N-JOY Hair in Wiesau

Marktplatz 4 · 95676 Wiesau

Tel. 09634 923786

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag von 9.00 -18.00 Uhr

Samstag von 8.00 -13.00 Uhr

18 neue Bauparzellen

Baugebiet in Pleußen wird erweitert – Interessenten können sich bei der Stadt melden

Pleußen/Mitterteich. (jr)
Bauboom in Pleußen. Von den 22 Bauplätzen im Baugebiet „Vordere Griesäcker“ sind nur noch drei Plätze frei. Aufgrund der hohen Nachfrage hat sich die Stadt entschlossen, das Baugebiet um das „Hintere Griesäcker“ zu erweitern. 18 neue Bauplätze sollen entstehen. Die Stadt hat gut vorgearbeitet, alle bebaubaren Flächen befindet sich bereits im Besitz der Stadt. Die Bauparzellen sind zwischen 650 und 800 Quadratmeter groß. Voll erschlossen kostet der Quadratmeter zwischen 50 und 60 Euro. Interessenten sollen in der Stadt, unter Tel. 09633/89259 (Luisa Kamm), oder Tel. 09633/89253 (Franziska Sommer) melden. Bürgermeister Roland Grillmeier machte beim Ortstermin deutlich, dass verschiedene Baustile möglich sind. Bauliche Vorgaben sind nahezu freigegeben, mit der



Um 18 Bauparzellen erweitert wird das Baugebiet „Hintere Griesäcker“ in Pleußen. Die Stadt will jetzt das Interesse erkunden, ehe sie mit ersten Erschließungsmaßnahmen beginnt. Bei der Vorstellung des neuen Baugebietes mit dabei waren (von links) Bürgermeister Roland Grillmeier, Luisa Kamm, Rita Scherm (beide Bauamt) und Bauamtsleiter Thomas Grillmeier. (jr)

Einschränkung, dass Einfamilienwohnhäuser gebaut werden. Das Baugebiet „Vordere Griesäcker“ wurde bereits in den 90er Jahren geplant. Nach anfänglichem Zögern hat sich in den vergangenen Jahren dort ein wahrer Bauboom entwickelt, der eine

Ausweitung des Gebietes nötig machte. Im neuen Baugebiet verläuft derzeit noch eine 20 KV-Stromleitung, die aber abgebaut und verlegt wird. Die Stadt will jetzt das Interesse am neuen Baugebiet abwarten und dann, falls Interesse, mit den Erschlie-

ßungsmaßnahmen beginnen. Frau Kamm (Stadtverwaltung) berichtete, dass es bereits fünf Interessenten für das neue Baugebiet gibt. Erste Erschließungsmaßnahmen könnten, so der Bürgermeister, bereits im kommenden Jahr beginnen. Das Schöne dabei, beide Baugebiete sind fußläufig mit dem neuen generationenübergreifenden Treffpunkt (Spielplatz) verbunden. Der neu geschaffene Mittelpunkt dieses Baugebietes ist barrierefrei zu erreichen. Gebaut wurde der neue Treff, Dank vorzüglicher Gemeinschaft, nahezu in Eigenleistung. Viele packten mit an, entstanden ist ein Platz, der sich sehen lassen kann. Mitte August soll der neue Mittelpunkt des Baugebietes eingeweiht werden. Bürgermeister Roland Grillmeier freute sich über die Eigendynamik, die das Baugebiet über die vergangenen Jahre entwickelt hat.



Im Bild der neu geschaffene generationenübergreifende Treffpunkt im Baugebiet „Griesäcker“. Neben Spielgeräten für die Kinder wurde ein eigener Bereich für die Erwachsenen (im Hintergrund) geschaffen. Mitte August soll die neue Anlage den kirchlichen Segen erhalten. (jr) Bilder: jr



Verschiedene Baustile, wie hier im Baugebiet „Vordere Griesäcker“ sollen verwirklicht werden. Die Bauparzellen haben eine Größe von 650 bis 800 Quadratmeter. Ein Quadratmeter voll erschlossen kostet etwa 50 bis 60 Euro. (jr)

Sprechstunde Sozialverband im Rathaus

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Rathaus Mitterteich

Nächster Termin: Donnerstag, 31. August 2017

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Frau Schreiner, Rechtsberatung
Sozialberatungsstelle Nürnberg, Tel. 0911 9801501

FERIEN IN BAYERN

100€

Ferien-Rabatt*



Nur gültig bis zum
12.09.2017

***Beim Kauf einer Korrektionsbrille ab 200,- Euro.**

* Gilt nicht in Verbindung mit Aktionsangeboten.
Keine weiteren Rabatte möglich.



WOLFSEGGGER

Schärfe. Brillanz. Zeit.

Prinz-Ludwig-Str. 27 - 95652 Waldsassen - Tel. 0 96 32/7 77 - Fax 47 77

info@wolfsegger.net - www.wolfsegger.net

Mo. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr / Sa. 9 - 12.30 Uhr



Jeder Mittwochnachmittag freier Eintritt im Freibad

Mitterteich. (jr) Wie in den vergangenen Jahren, lädt auch dieses Mal wieder die Stadt Mitterteich alle Kinder, bis zum vollendenden 15. Lebensjahr, während der Sommerferien, jeden Mittwochnachmittag zum freien Eintritt ins Freibad ein. Dies ist ein Beitrag der Stadt zum Ferienprogramm, die allen daheim gebliebenen Kinder schöne Ferien anbietet. Die Aktion dauert bis zum Schulanfang. Wer will nicht das herrliche Wetter im kühlenden Nass des Mitterteicher Freibades, das übrigens als eines der Schönsten der Region gilt, nützen. Für die Sicherheit der Badegäste sorgen Wasserwacht und DLRG, sowie die Bademeister der Stadt. Bild: jr



Alles muß raus! Auslaufmodelle reduziert!
Frühbucherrabatt für 18er Modelle!

Unsere Nr. 1 im E-Bike-Bereich!



Haibike ab **2.000,- €**
Kalkhoff ab **1.399,- €**
(o. Abb.)

125er, Roller, Mofas und Fahrräder
neu und gebraucht auf Lager!

Marktedwitz, Wölsauerhammer 52
Telefon 09231/5049233 • zweirad-strunz.de

**ZWEIRAD
Strunz**

www.HW-BAU-KONNERSREUTH.DE

Inh. Wenisch W. - Lanzenweg 1 - 95692 Konnersreuth

Sie wollen bauen ?

... mit hochwertigen Materialien ?
... massiv ? ... in guter Qualität ?
... mit einem zuverlässigem Team ?
... zu günstigen Konditionen ?

0170 - 8346877

... dann fragen Sie uns –
wir planen und bauen Ihren Rohbau



Innungs- und Meisterbetrieb seit 1993

Mitterteich

Kehrtermine im August

Kehrbezirk I:

10. / 24. August

Kehrbezirk II:

03. / 17. / 31. August

Kehrung 14-tägig
gerade Wochen

Kehrung 14-tägig
ungerade Wochen

www.mitterteich.de/kehrtermine

Die Verkehrsteilnehmer werden dringend gebeten, Kraftfahrzeuge während der Kehrtermine nach Möglichkeit nicht auf den Fahrbahnen zu parken, damit die Straßenreinigung effizient durchgeführt werden kann. Änderungen sind witterungsbedingt oder aus technischen Gründen möglich. Hierfür wird bereits im Voraus um Verständnis gebeten.



SV Steinmühle sammelt Altkleider und Schuhe

Steinmühle (jr) „Kleider und Schuhe – jeder Einwurf zählt“ heißt es auf der Stirnseite des Abfallcontainers, der im Eingangsbereich an der Zufahrt zum Sportgelände des SV Steinmühle neu aufgestellt wurde. In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußballverband bietet jetzt der SV Steinmühle dieses Angebot allen Bürgerinnen und Bürgern. Gesammelt wird gut erhaltene Altkleidung und Schuhe, die einer Wiederverwertung

zugeführt werden sollen. Der Sportverein ist an den Erlösen mit beteiligt. Mit dem Erlös soll die Jugendarbeit des Vereins unterstützt werden. SV-Vorsitzender Stephan Andörfer (Bild) ruft die Bürger von Steinmühle, Pleußen und den umliegenden Dörfern dazu auf, dieses aus recht aktiv zu nutzen. Die zentrale Abgabestelle hat der SV nicht zuletzt aufgrund des großen Wunsches der Bürger errichtet, die jetzt gebeten werden, dieses



auch zu nutzen. Ausdrücklich einleitung melden. Andörfer bittet der Sportverein, von bittet, die Container zahlreich Missbrauch abzusehen. Wer zu nutzen, ganz nach dem etwas sieht, was nicht in Ordnung ist, sollte dies der Verden Verein". Bild: jr

Das „inklusive Eckerl“



Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht.

Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit. Hier unsere aktuellen Hinweise:

- Schon jetzt überlegen: Bei der Bundestagswahl am 24. September wollen auch viele Menschen mit Behinderung teilnehmen. Wer Unterstützung braucht, kann eine Person mit in die Wahlkabine mitbringen. Im Wahllokal muss man den Wahlvorstand darüber informieren. Die unterstützende Person ist zur Geheimhaltung verpflichtet.

Man kann auch von zu Hause aus die „Briefwahl“ nutzen. Die Unterlagen dafür fordert man am besten mit der Wahlbenachrichtigung an. Alle Wahlberechtigten erhalten diese Benachrichtigung bis Anfang September. Die Gemeinden sind gehalten, bei den Wahllokalen möglichst auf Barrierefreiheit zu achten.

Wussten Sie schon?

- ✓ Wer einen Neubau plant, sollte diese Zahl kennen: Bei kluger Planung erhöhen sich die Gesamtkosten für barrierefreies Bauen nicht einmal um 1 %. Dies belegt eine Studie des Deutschen Städte- und Gemeindebunds. Wer sich für Tipps interessiert, findet Anregungen unter www.dstgb.de. Bauwillige können so ohne große Belastung für das eigene Alter oder für Mitbewohner vorsorgen
- ✓ Entwicklungen und Positionen zur Inklusion findet man kostenfrei im Newsletter der Lebenshilfe, auf Wunsch auch in Leichter Sprache. Hier die Netzadresse: www.lebenshilfe.de/de/newsletter/anmeldung-newsletter.php
- ✓ Wie andere seriöse Medien liefert jetzt auch „die tagzeitung“ (taz) Nachrichten in „Leichter Sprache“. Das Projekt taz.leicht wolle nicht nur über Inklusion reden und schreiben, sondern auch leben. Im Netz findet man es unter <https://taz.de/leicht>

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!

Blick ins Wirtschaftsleben

ANZEIGE

Neuer hochmoderner Fuhrpark

Fahrschule und Omnibus Fick richten sich für die Zukunft aus



Der neue rote Fuhrpark von Omnibus und Fahrschule Fick in Mitterteich erhielt den kirchlichen Segen. (jr)

Mitterteich. (jr) „In Europa zuhause, in Mitterteich dahoam“, heißt es auf dem neuen Omnibus von H. F. Reisen aus Mitterteich. Der neue Neoplan Cityliner von MAN bietet Platz für 51 Fahrgäste. 460 PS unter der Motorhaube sorgen für ein angenehmes Gefühl. Ausgestattet mit modernster Sicherheitstechnik, unter anderem Abstands- und Notbremseassistent, Brandmeldeanlage im Motorraum und Toilette, sowie Defibrillator an Bord, bietet der Omnibus alle Annehmlichkeiten für die Fahrgäste. Als Komfortausstattung kommen zusätzlich zwei LCD-Monitore, Frontkamera und eine große luxuriöse Stehküche mit hinzu. Ebenfalls neu ausgestattet wurden die Fahrschule mit einem Fahrschul-LKW, zwei neuen Ausbildungsfahrzeugen für die Führerscheinklassen B und BE, sowie Ausbildungsfahrzeuge für Zweiradklassen für Klasse A1, A2 und A. Sie erhielten jetzt von

Stadtpfarrer Anton Witt den kirchlichen Segen und den Wunsch nach allzeit unfallfreier Fahrt. Die Glückwünsche der Stadt überbrachte Bürgermeister Roland Grillmeier (6. von rechts). Sein Dank galt der Familie Fick für diese großen Investitionen, die damit auch bedeuten, dass die Zukunft des Unternehmens in sicheren Tüchern ist. Grillmeier stellte ausdrücklich heraus, dass der Omnibus nach den neuesten und aktuellsten Sicherheitsbestimmungen gebaut wurde. Mehr kann man fast nicht machen. Grillmeier gratulierte der Familie Fick zum Schritt in die Zukunft und meinte wörtlich, „Fick steht für Qualität“. Über den neuen roten Fuhrpark freuten sich auch die beiden Fahrlehrer Hans Fick junior und Nicole Zeitler. Mit im Bild Lydia und Hans Fick senior mit Familie. Die Glückwünsche von MAN überbrachte Robert Beck, für die Volksbank Nordoberpfalz Daniel Bär.

Mit viel Liebe zum Detail

Missionskruz erstrahlt in neuem Glanz – Restaurateur Matthias Krämer leistete hervorragende Arbeit

Mitterteich. (jr) Besucher der Stadtpfarrkirche und der vielen Feste in den vergangenen Wochen staunten nicht schlecht, ob der gelungenen Sanierung und Restaurierung des Missionskreuzes,

das sich an der Längsseite des Marktplatzes, gegenüber dem Eingang zum Historischen Rathaus, befindet. Mit einem Kostenaufwand von 3875 Euro sanierte Kirchenmalermeister und Restaura-

teur Matthias Krämer dieses Denkmal, das einst 1900 errichtet wurde.

Jetzt stellen Kirche und Stadt gleichermaßen die Arbeiten vor. Recherchen ergaben, dass das im Volksmund genannte „Missionskruz“ einst um die Jahrhundertwende um 1900 errichtet worden war. Das Kreuz gehört zwar der Pfarrgemeinde St. Jakob, steht auf städtischen Grund, wie Bürgermeister Roland Grillmeier ausdrücklich bemerkte. Restaurator Matthias Krämer sprach beim Missionskruz von einem neugotischen Viernageltypus, das im neugotischen Stil errichtet wurde. Seit No-

vember vergangenen Jahr bis jetzt im Sommer unterzog Krämer das Missionskruz einer Komplettrestaurierung. Die Figuren wurden komplett neu gefasst, zum Einsatz kam dabei neueste Technik, wie Krämer versicherte. Das Kreuz erhielt eine neue Lasur, die Figur neue wetterbeständige Farben. Das was entstanden ist, kann sich durchaus sehen lassen. Bürgermeister Roland Grillmeier sprach von einem gelungenen Abschluss der Sanierung des Unteren Marktplatzes. Sein Dank galt der Pfarrgemeinde und der Kirchenstiftung, die die Kosten der Sanierung für das Missionskruz tragen.



Freuen sich über die gelungene Sanierung des Missionskreuzes, das entlang der Stadtpfarrkirche am Marktplatz steht. Um die Jahrhundertwende um 1900 wurde es errichtet. Jetzt erstrahlt das Missionskruz im neuen Glanz und bildet sozusagen den Abschluss der gelungenen Marktplatzsanierung. Mit dabei waren (von links) Gerhard Freundl, 2. Bürgermeister Stefan Grillmeier, Wolfgang Hecht, Stadtpfarrer Anton Witt, Kaplan Florian Weindler, Pfarrgemeinderatsvorsitzende Helga Weiß, Restaurator Matthias Krämer und Bürgermeister Roland Grillmeier. (jr) Bild: jr

Veranstaltungs- Vorschau



Museum Mitterteich Porzellan – Glas - Handwerk

Kunstaussstellung „Neues Glas“ vom 13. 8. bis 5. 11. 2017
Zu sehen sind Kunstwerke des Künstlers Engelbert Süß. Wir laden recht herzlich zu der sehenswerten Ausstellung ins Museum Mitterteich ein.

Mehrgenerationenhaus – Offener Treff – Marktcafé, Telefon 09633 918623

Das Team des Mehrgenerationenhauses macht vom 5. bis 20. 8. Betriebsurlaub.

Das Büro und das Café sind in dieser Zeit geschlossen. Wir sind ab 21. 8. wieder für Sie da.

5. bis 20. 8. Betriebsurlaub

29. 8., Ferienprogramm (Anmeldung über Tourist-Info)

Offener Treff „Marktcafé“ geöffnet

3./24./27. und 29. 8., von 14.00 bis 17.00 Uhr

Gute Laune Frühstück

4. und 25. 8., von 9.00 bis 12.00 Uhr

„Dienstagscafé“ - Seniorenbeirat

1. und 22. 8., 14.00–17.00 Uhr, Dienstagscafé mit Spielenachmittag

Treffen der Angehörigengruppe „Demenz“

2. 8., 14.00 Uhr

Schachclub: Spiel-Abend im Marktcafé

Jeden Dienstag ab 19.30 Uhr

Im August machen Familienfrühstück, Stricktreff „Flotte Nadeln“, Trauercafé, Café International, Tragetreff und die Alleinerziehenden Sommerpause.




IHR NISSAN- UND 1A-PARTNER IN IHRER REGION

AUTOHAUS W. BRAUNSCHLÄGER

Konnorsreuther Str. 6e, 95652 Waldsassen
Tel. (09632) 2237
www.autohaus-braunschlaeger.de

- Große Auswahl aller Modelle
- Reparatur und Service für ALLE Marken



SV Mitterteich hofft auf die Unterstützung der Fans



Mittwoch, 2. August 18.30 Uhr: SVM – 1. FC Lichtenfels

Samstag, 12. August 16.00 Uhr: SVM – SG Quelle Fürth

Samstag, 26. August 15.00 Uhr: SVM – SV Memmelsdorf

Samstag, 16. September 15.00 Uhr: SVM – SC 04 Schwabach

Samstag, 30. September 15.00 Uhr: SVM – SpVgg Bayreuth II

Samstag, 14. Oktober 15.00 Uhr: SVM – Baidersdorfer SV

Samstag, 4. November 14.00 Uhr: SVM – FSV Bayreuth

Samstag, 18. November 14.00 Uhr: SVM – ATSV Erlangen

Bild: jr

Mitterteich. (jr) Die einzige Mannschaft aus der Region, die in der Fußball-Landesliga Nordost mitkickt ist der SV Mitterteich (Bild). Das rundumerneuerte Team um Trainer Andreas Lang (links stehend) braucht dringend die Unterstützung der heimischen Fans, gerade in Heimspielen, soll das Saisonziel, der Klassenerhalt, gelingen. In den kommenden Monaten stehen folgende Heimspiele des SV Mitterteich in der Landesliga auf dem Programm:

erte Team um Trainer Andreas Lang (links stehend) braucht dringend die Unterstützung der heimischen Fans, gerade in Heimspielen, soll das Saisonziel, der Klassenerhalt, gelingen. In den kommenden Monaten stehen folgende Heimspiele des SV Mitterteich in der Landesliga auf dem Programm:

der Klassenerhalt, gelingen. In den kommenden Monaten stehen folgende Heimspiele des SV Mitterteich in der Landesliga auf dem Programm:

E-Junioren des SV Mitterteich mit einer Runde Eis belohnt

Mitterteich. (jr) Eine starke Saison spielten die E-Junioren des SV Mitterteich. Der Lohn war der Gruppensieg in der Gruppe 11. Als kleines Dankeschön und Belohnung waren die Schützlinge von Trainer Markus Rosner von 2. SVM-Vorsitzenden Gerhard Greim zu einer Runde Eis eingeladen (Bild). Das Eis genossen die Jungs in vollen Zügen. Für Freitag, 28. Juli lädt der SV Mitterteich wieder zu seiner Saisonabschlussfeier alle Spieler der G-, F- und E-Junioren auf das Sportgelände ein. Am



12. August beteiligt sich der SVM mit der Abnahme des DFB-Fußballabzeichens am Ferienprogramm der Stadt

Mitterteich. Am 16. August startet das viertägige Trainingslager des Nachwuch

in Neualbenreuth. Bild: jr

Feines von A-Z
ACHATZ
Weinhandel

Weinhandel
Weinberatung
Präsente
Spirituosen- und
Likörspezialitäten

Sekt und Champagner
Lindt-Schokoladen und
Lindt-Pralinen
Geschenkgutscheine

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstraße
95652 Waldsassen Tel. 09632/1386 Fax 09632/1081

fenster rollo Raab GmbH
49 Jahre

95692 Konnersreuth, Gesteinerstraße 59
Tel. 09632/923-100 oder 0171/8149547

Pünktlich zum Sommeranfang:
Sommeraktion
für **Aluminiumhaustüren**
mit **Sicherheitspaket** (RC2-geprüft)

www.rollo-raab.de
UNSERE PRODUKTE:

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Sonnenschutzanlagen
- Rollläden
- Kundendienst
- Garagentore
- Insektenschutz

Fragen Sie nach unseren Aktionen!

„Brauchten viele kreative Sitzungen“

Kunstrasenplatz kann jetzt gebaut werden – Förderbescheid in Höhe von 200000 Euro übergeben

Steinmühle. (jr) Von der Idee bis zur Verwirklichung vergingen sechs Jahre, jetzt kann der Kunstrasenplatz gebaut werden. Jetzt wurde der Förderbescheid offiziell übergeben. „Wir brauchten viele kreative Sitzungen, um die Förderung in trockene Tücher zu bekommen“, sagte Hans-Michael Pilz, zuständig für die Leader-Förderung, vom Landwirtschaftsamt Neumarkt. Aus Leader-Mitteln fließen die Maximalförderung von 200000 Euro, dazu steuern die Städte Mitterteich und Waldsassen jeweils 75000 Euro, den Rest wendet der SV Steinmühle mit Eigenmitteln und Eigenleistung auf. Insgesamt kostet das Projekt 375000 Euro netto. Es wird dies der erste Kunstrasenplatz im Landkreis sein.

Der Sportverein Steinmühle baut auf seinem ehemaligen Hartplatz eine neue Sport- und Freizeitanlage, die offiziell „Interkommunale multifunktionale Sport- und Freizeitanlage Steinmühle“ heißt. Der SV kooperiert mit Fußballvereinen aus Mitterteich und Waldsassen, auch



Am 20. Juli fiel mit der Übergabe des Förderbescheids der Startschuss zum Bau des neuen Kunstrasenplatz beim SV Steinmühle. Das Projekt war nur durch die interkommunale Zusammenarbeit der beiden Städte Mitterteich und Waldsassen, sowie der Sportvereine aus beiden Städten, möglich. Mit dabei sind (von links) Bürgermeister Roland Grillmeier, Landrat Wolfgang Lippert, SV-Vorsitzender Stephan Andörfer, Hans-Michael Pilz (Leader-Förderung), Bürgermeister Bernd Sommer, Wolfgang Wenisch und Joachim Zimmert. (jr) Bild: jr

die beiden Städte Mitterteich und Waldsassen sind am Projekt beteiligt. Weiter ist in das Projekt die Kreisvereinigung Lebenshilfe mit eingebunden. Ziel ist es, dass der Kunstrasenplatz allen Menschen, auch mit Behinderung, zur Verfügung gestellt wird. Ziel ist es, das mit der Anlage im Stiftland die Vereinsstrukturen und das Ehrenamt gestärkt wird, der Fokus liegt dabei auch auf der Jugendarbeit. Der ganzjährige bespielbare Platz bietet dafür die besten Voraussetzungen. Möglich wurde das Projekt nur mit Mitteln aus dem Förderprogramm „Leader“, durch den InitiAKTIVKreis Tirschenreuth. SV-Vorsitzender Stephan Andörfer sagte auf Anfrage der Oberpfalzmedien, dass die Multifunktionssportanlage eine Größe von 99 x 62 Meter haben wird, die Anlage wird komplett eingezäunt und wird mit einer Flutlichtanlage

bedacht wird. Schon in der kommenden Woche sollen die Bauarbeiten beginnen. Dank galt Initiator Joachim Zimmert, der die Idee schon vor sechs Jahren hatte. Hans-Michael Pilz nannte den Bau dieser Sportanlage ein klassisches Leader-Projekt, weil interkommunal und inklusiv. Mehr als die 200000 Euro an Förderung war nicht möglich, weil dies schon die Maximalförderung ist. Pilz zeigte sich überzeugt, dass das Projekt weit über die Region hinaus strahlen wird.

Bürgermeister Roland Grillmeier sprach von einer Herzensangelegenheit, dieses gemeinsame Projekt zu verwirklichen. „Vieles wurde in den vergangenen Jahren besprochen, es musste alles zusammenpassen, um das Projekt verwirklichen zu können. Ich bin froh, dass es geklappt hat“, sagte Grillmeier. Dank zollte er dem SV Stein-

mühle, der die Federführung für das Projekt übernommen hat. „Ich bin sicher, dies wird ein Musterprojekt, das jetzt noch mit Leben erfüllt werden muss“, sagte der Bürgermeister.

Der Bauzeitenplan ist ehrgeizig, schon Ende August soll der Kunstrasenplatz fertiggestellt sein. Wolfgang Wenisch (InitiAKTIVKreis) sprach von einem überzeugenden Projekt der Kommunen und Vereine und nannte den Bau der Anlage eine tolle Sache für den ländlichen Raum. Landrat Wolfgang Lippert überreichte abschließend den Förderbescheid, darauf steht „Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete, gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“.

Kulturheidelbeeren

ab letzter Juli-Woche
Montag bis Samstag von
11.00 bis 18.00 Uhr

Familie Häckl
Naturland Umstellungsbetrieb
Neudorf 18, 95692 Konnersreuth
☎ 09632/5198

½-Tages-
Fahrt

alle 14
Tage

Seit
über 30
Jahren:

**Montag-
nachmittags**
mit dem Bus in die

Therme
nach
Bad Gögging

Auskunft durch
Gerhard Lang:
0170 / 5286864

Geldsegen für Bischof Moses

Pfarrgemeinde spendet aus verschiedenen Aktionen 4018,17 Euro – Bischof war vor 23 Jahren erstmals in Mitterteich zu Gast

Mitterteich. (jr) Große Freude im Pfarrhof, Bischof Moses D. Prakasam war wieder einmal zu Gast. Man kennt sich, der Bischof, der als junger Priester vor genau 23 Jahren erstmals Mitterteich besuchte, Stadtpfarrer Anton Witt und viele Menschen, die in der Kirche in Mitterteich mitarbeiten. Seit einem Monat ist er jetzt in Deutschland, wohnt beim früheren Mitterteicher Kaplan und jetzigen Pfarrer Günter Müller in Pfeffenhausen. Am 3. August geht es wieder in seine indische Heimat zurück.



Seit genau 15 Jahren ist Moses D. Prakasam Bischof in Nellore (Indien). Stadtpfarrer Anton Witt begrüßte den Gast als „Hausbischof“, der seit 1994 ein gern gesehener Gast in Mitterteich ist. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Helga Weiß blieb es vorbehalten, den Gast mit einer freudigen Mitteilung zu überraschen. Aus verschiedenen Aktionen, unter anderem zwei Altkleidersammlungen, Palmbüschel- und Osterlämmerverkäufen, kamen insgesamt 4018,17 Cent zusammen, die sie jetzt an Bischof Moses für seine Arbeit in Indien überreichte. Da strahlte der weitgereiste Bischof, auf seine Mitterteicher ist eben Verlass. Bischof Moses dankte für dieses großartige Geschenk und nannte diese Hilfe „für mich sehr wichtig“. In bestem Deutsch erzählte er, dass ihn vor 23 Jahren die Vorsehung

Den stolzen Betrag in Höhe von 4018,17 Euro überreichte Pfarrgemeinderatssprecherin Helga Weiß, rechts neben Bischof Moses (Mitte), aus Erlösen diverser Veranstaltungen. Bischof Moses wird Dank der großzügigen Hilfe aus Mitterteich die Projekte in seiner Diözese weiter unterstützen können. Mit im Bild der Pfarrgemeinderat, sowie (von links) Anita Geiger, Vorsitzender Ernst Bayer und Pater Hans Junker, sowie Stadtpfarrer Anton Witt (6. von links) und Pfarrer Günter Müller (5. von links). (jr) Bild: jr

nach Mitterteich geschickt habe, als er beim damaligen Stadtpfarrer Siegfried Richter als Aushilfe wirkte. „Ich habe noch immer eine gute Beziehung zu den Mitterteichern und ihrer Pfarrei“, dankte er für diese alljährliche Geste der Hilfe. Die Beziehung zu Mitterteich habe er auch als Bischof weiter aufrecht erhalten, „sie hat für mich einen großen Wert und eine große Bedeutung“. Bischof Moses gab einen kurzen Einblick in die Arbeit in seiner Heimat. „Ich bin zuständig für 85 Pfarreien in 250 Dörfern mit 174 Priestern. Wir betreuen dort 42 Schulen und geben Kindern im Internat eine Heimat. Wir bieten vor allem Mädchen eine Schulausbildung an. Dank der Patenschaften,

unter anderem auch 200 aus Mitterteich, kann das Leben der Schüler im Internat auch finanziert werden“. Bischof Moses sagte, „wenn drei oder vier Kinder in einer Klasse eine Patenschaft haben, profitiert die ganze Klasse davon. Dann werden alle gleich unterrichtet und versorgt“. Ausdrücklich dankte er den Mitterteichern für die Gewährung der Patenschaften, ohne die das alles nicht möglich wäre. „Ich bin euch allen sehr dankbar“, sagte der Bischof sichtlich gerührt und bat um das Gebet für seine Heimat.

Ernst Bayer, Vorsitzender „Projekt Moses – Hilfe für Indien“, warb um Unterstützung und um Patenschaften für Kinder in Indien. Durch Veranstaltungen, wie die Teilnahme an den Weihnachtsmärkten der Stadt, erwirtschaftete der Verein Geld, das Bischof Moses zur Verfügung gestellt wird. Eine Patenschaft kostet für ein Kind pro Monat 15 Euro, im Jahr 180 Euro. Interessenten können sich jederzeit im Pfarrbüro Tel. 09633/1279 (Frau Geiger) melden. Weitere Infos auch unter www.projekt-moses-indien.de

Maler **BLECHINGER** Farben Tapeten Bodenbeläge Wärmedämmung Fassadengestaltung

Ihr Meisterbetrieb für die perfekte Fassade!

Großensterzer Str. 33, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570, www.maler-blechinger.de

Industrie-Verpackungen **Weck** Sägewerk seit 1889

Verpackungen Kisten Paletten Bauholz Schnittholz Hobelware

flexibel · kompetent · natürlich

Casa Vario GmbH

Zimmerei Holzbau Holzrahmenbau Innenausbau

Individuelles aus Holz

Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich
Tel. 09633/9210-0 • Fax 09633/9210-20
www.weck-holz.de • info@weck-holz.de
www.casa-vario.de • info@casa-vario.de

Auto Brucker

Ihr Škoda-Vertragshändler für die Region!

z. B. FABIA COOL EDITION
ab **99,- €** pro
Monat



Ab sofort bei Auto Brucker – das Škoda Fabia Clever Leasing!

Sichern Sie sich unsere attraktiven Angebote für Privatkunden

Privatleasingbeispiel (berechnet für die jährlichen Fahrleistung von 10.000 km):

Škoda Fabia III Cool Edition, 1,0 MPI/44 KW

Sonderzahlungen:	0 €	Effektiver Jahreszins:	2,60 %
Nettodarlehensbetrag		jährliche Fahrleistung:	10.000 km
(Anschaffungspreis):	10.021,86 €	Laufzeit:	48 Monate
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,60 %	Gesamtbetrag:	4.752,00 €

48 mtl. Finanzierungsraten à **99,- €¹⁾**

Kraftstoffverbrauch: innerorts: 5,6; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,6.
CO₂-Emissionen kombiniert: 104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).
Effizienzklasse: B

Auto Brucker

Marktredwitz

VW-Service
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth

Opel-Service
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand / Fuhrmannsreuth

Škoda-Service
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287



info@autobrucker.de
www.auto-brucker.de